



Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung
„Alte Ziegelei Rädel“

Hauptstrasse 3

14797 Kloster Lehnin

KJHE „Alte Ziegelei Rädel“, Hauptstr. 3, 14797 Kloster Lehnin

Tel. 03382 / 7342- 0

Fax 03382 / 7342-99

Zur Arbeitsweise und Konzeption der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung „Alte Ziegelei Rädel“:

1. Zurzeit sind 32 Kinder und Jugendliche in vier altergemischten Gruppen mit familienähnlicher Struktur untergebracht. Die Kinder und Jugendlichen kommen über die jeweils zuständigen Jugendämter zu uns nach § 34 und 35a des Kinder- und Jugendhilfegesetzes. Viele waren zuvor Schulverweigerer und/oder zeigten solche erheblichen sozialen und emotionalen Auffälligkeiten, dass ambulante Hilfen nicht mehr ausgereicht haben.
2. Primäre Aufgabe der Einrichtung ist es, die Kinder und Jugendliche seelisch und körperlich soweit aufzubauen, dass sie ins Elternhaus zurückgeführt werden können, eine Ausbildung machen können oder eine höhere Schule besuchen. Dies gelingt zwar nicht immer, aber drei unserer Zöglinge haben die Allgemeine Hochschulreife erreicht und studieren oder stehen gerade davor. Viele haben Ausbildungen begonnen beziehungsweise abgeschlossen.
3. Dies ist einerseits durch die Kooperation mit der Waldorfschule Potsdam möglich, andererseits durch zwei kooperierende Ausbildungsbetriebe (eine Tischlerei und das Hofgut Alte Ziegelei Rädel). Beide Betriebe werden von Meistern geführt und sind ausbildungsbe-rechtigt.
4. Die Waldorfschule Potsdam betreibt in Rädel als Außenstelle vier Klassen mit allen notwendigen qualifizierten Waldorflehrern, die wie bei allen Schulen üblich, durch das Schulamt genehmigt sind.
5. Als Einrichtung werden wir von einem Kinderarzt betreut. Er besucht uns einmal wöchentlich, um unsere Kinder und Jugendlichen ärztlich zu betreuen und gegebenenfalls homöopathische, anthroposophische und allopathische Medikamente mit Einverständnis der Eltern zu verschreiben und sonstige ärztliche Anweisungen zu erteilen.
6. Zum pädagogischen Konzept der Waldorfschule Potsdam sowie zum Konzept der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung „Alte Ziegelei Rädel“ gehören Praktika für die jugendlichen Schülerinnen und Schüler. Die Praktika werden in den zwei vorgenannten Betrieben sowie in verschiedenen Einrichtungen und Betrieben vor Ort (zum Beispiel Bäckerei, Bau-betrieb, Krankenhaus, Pflegeheim, Arztpraxis, Blumenladen) absolviert. Die Jugendlichen sind gern dabei, müssen ein Tagebuch und Berichtsheft verfassen und verstehen diese Praktika als ausbildungsvorbereitende Maßnahmen.

Bank für Sozialwirtschaft AG (BfS) Berlin Kontonr. 380 41 00 (BLZ 100 205 00)

Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS Potsdam) Kontonr. 3622001517 (BLZ 160 500 00)

7. Im Rahmen der familienähnlichen Wohngruppen kochen die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit und unter Anleitung der Erzieher. In unserem Konzept legen wir großen Wert auf biologische Vollwertkost. Auch das Brot wird in den Gruppen selbst gebacken. Zum Mittag und zum Abend gibt es in der Regel warme Mahlzeiten.

8. Wenn jüngere Kinder mit emotionalen Störungen zu uns in die Einrichtung kommen, ist es nicht auszuschließen, dass sie versuchen, sich und andere zu gefährden. Alle Erzieher wissen, dass sie die Kinder in einer solchen Situation festhalten können, bis sie sich beruhigen. Dies geschieht zur Sicherheit der Kinder in ihrem eigenen Interesse.

9. In den Ferien fahren wir - so wie viele Familien - ins Ausland, dieses Jahr nach Italien und Finnland. In der Vergangenheit waren wir auch in der Tschechei, in Schweden, Frankreich und Holland.

10. Diese kurz gefasste Beschreibung der Arbeitsweise und Konzeption der Einrichtung ist in ausführlicher Weise allen Jugendämtern bekannt und stellt auch den Grund dar, weshalb sie bestimmte Kinder zu uns schicken.

Rädel, den 03.06.2008

Für den Vorstand der KJHE: Malcolm Hope, Erwin Roth

Für die Landesarbeitsgemeinschaft der Waldorfschulen: Dr. Detlef Hardorp